



JYSK Mitarbeiter:innen

24.11.2022 12:36 CET

JYSK erzielt in Deutschland gute Ergebnisse im Geschäftsjahr 2021/2022

JYSK erzielt in Deutschland gute Ergebnisse im Geschäftsjahr 2021/2022

Mit einer Steigerung sowohl des Umsatzes als auch des EBIT hat JYSK, das Einrichtungsunternehmen mit skandinavischen Wurzeln, in Deutschland ein gutes Ergebnis im Geschäftsjahr 2021/2022 erzielt. Viele Kunden haben sich für den Einkauf bei JYSK entschieden, um „Skandinavisch Schlafen & Wohnen“ in ihr Zuhause zu bringen.

Der Umsatz von JYSK Deutschland im Geschäftsjahr 2021/2022 (01.

September 2021 – 31. August 2022) betrug 1,11 Mrd. EUR, was einer Umsatzsteigerung von 13,8 Prozent gegenüber dem vorangegangenen Geschäftsjahr entspricht. Das EBIT beläuft sich auf 123 Mio. EUR. Aufgrund der Zusammenlegung verschiedener Gesellschaften der JYSK-Gruppe war das EBIT-Ergebnis des vorhergegangenen Geschäftsjahres 2020/2021 nicht anwendbar, so dass in diesem Jahr keine EBIT-Entwicklung ausgewiesen werden kann.

Christian Schirmer, Country Manager JYSK Deutschland: „Das Geschäftsjahr 2021/2022 war auch in Deutschland noch immer stark von Corona geprägt, aber vor allem natürlich durch den Krieg in der Ukraine und die daraus resultierenden gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklungen. Dennoch konnten wir in Deutschland trotz der schwierigen Rahmenbedingungen ein gutes Ergebnis erzielen. Ich danke unseren kompetenten und engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in allen Unternehmensbereichen, die sich auch in dieser turbulenten Zeit in hervorragender Weise auf die veränderten Kundenbedürfnisse eingestellt und entsprechend unseren JYSK-Werten agiert haben.“

Investitionen in Storekonzepte und Mitarbeiter

Christian Schirmer: „JYSK steht für attraktive Sortimente und ein erstklassiges Preis-Leistungsverhältnis. Zudem bieten wir als Omnichannel Anbieter ein umfassendes Angebot vielfältiger Serviceleistungen wie z.B. Click & Collect in 30 Minuten, die unbegrenzte Rücknahme von Artikeln oder eine 30 Tage-Preisgarantie auf das gesamte Sortiment. Durch die Kombination von ständig attraktiven Angeboten, vielen Produkten mit Dauerniedrigpreisen in allen Sortimentsbereichen und ein neues Store-Konzept haben wir es geschafft, unsere Umsatz- und Kundenzahlen erneut zu steigern. Zudem haben wir flächendeckend in Trainings- und Ausbildungskonzepte sowie in weitere digitale Arbeitsmittel in den Stores investiert.“

Neueröffnungen und Filialumbauten

Im laufenden Geschäftsjahr, das am 31. August 2023 endet, plant JYSK über 20 neue Stores in Deutschland zu eröffnen und insgesamt 350 Stores mit dem neuen Ladenbaukonzept 3.0 im Zuge von Umbauten oder Standortoptimierungen auszustatten.

Christian Schirmer: „Unser skandinavisch gestaltetes und inspirierendes Store Concept 3.0 kommt bei unseren Kunden hervorragend an und ist sicherlich ein wesentlicher Schlüssel unseres Erfolgs. Wir haben das Ziel, bis Ende 2024

die Implementierung des Store Concept 3.0 in nahezu allen deutschen Stores abzuschließen.“

Und weiter: „Neben der Eröffnung neuer Standorte ist die kontinuierliche Investition in unsere bestehenden Stores ein wesentlicher Bestandteil unserer Strategie „Seamless and closer to the customer“. Wir wollen mit dieser Strategie die Kundenerwartungen durch ein besonderes Einkaufserlebnis bei JYSK übertreffen und darauf basierend unser Omnichannel-Konzept weiterentwickeln.“

Die guten Ergebnisse von JYSK in Deutschland sind Teil einer größeren Erfolgsgeschichte. Insgesamt erzielte der dänische JYSK-Konzern, der mehr als 3.200 Filialen in 48 Ländern betreibt, Rekordergebnisse mit einem Gesamtumsatz von 4,87 Mrd. EUR und einem EBIT-Ergebnis von 612 Mio. EUR.

Jan Bøgh, Präsident und CEO von JYSK: „Es war ein weiteres sehr herausforderndes Jahr, aber jeder bei JYSK kann sehr stolz auf unsere Ergebnisse sein. Ob in den Stores, Logistikzentren oder der Verwaltung, alle Kolleg:innen haben zu unserem anhaltenden Erfolg beigetragen. Ich bin sehr beeindruckt von all dem Engagement und der harten Arbeit, die geleistet wurde und weiterhin geleistet wird“.

Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2021/2022 JYSK Deutschland

- Umsatz: 1,11 Mrd. EUR
- Umsatzanstieg im Vergleich zum Vorjahr: 13,8%
- EBIT: 123 Mio. EUR
- EBIT-Anstieg im Vergleich zum Vorjahr: Aufgrund der Zusammenlegung verschiedener Gesellschaften von JYSK in Deutschland zur JYSK SE ist das EBIT-Ergebnis des vorhergegangenen Geschäftsjahres 2020/2021 nicht vergleichbar, so dass in diesem Jahr keine EBIT-Entwicklung ausgewiesen werden kann.
- Anzahl neuer Filialen: 9

Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2021/2022 JYSK Gesamt

-

Umsatz: 36,2 Milliarden Dänische Kronen (DKK) (4,87 Milliarden Euro)

- Umsatzanstieg im Vergleich zum Vorjahr: 11 %
- EBIT: 4,56 Mrd. DKK (612 Mio. EUR) gegenüber 4,54 Mrd. DKK (610 Mio. EUR) in 2020/21
- Anzahl neuer Filialen: 135
- Zahl der Neukunden: 7,7 Millionen

Link zum aktuellen Geschäftsbericht von JYSK:

[JYSK ANNUAL REPORT 2021/2022](#)

JYSK ist ein internationales Einrichtungsunternehmen mit skandinavischen Wurzeln, das es einfach macht, jedes Haus und jeden Garten einzurichten.

Mit mehr als 3.200 Stores und Webshops in 48 Ländern hat JYSK immer ein gutes Angebot und kompetenten Service in der Nähe - egal wie die Kunden einkaufen wollen.

Der Gründer Lars Larsen eröffnete 1979 seine erste Filiale in Dänemark. Heute sind bei JYSK mehr als 30.000 Kolleg:innen beschäftigt.

JYSK ist Teil der im Familienbesitz befindlichen Lars Larsen Group mit einem Gesamtumsatz von 5,255 Mrd. EUR im Geschäftsjahr 2020/21. Der Umsatz von JYSK im Geschäftsjahr 2020/21 betrug 4,87 Mrd. EUR.

Kontaktpersonen



Michael Rotermund

Pressekontakt

Head of Communications

presse@jysk.com

04630/975 275



Julia Rojahn

Pressekontakt

Communications Consultant

presse@jysk.com

04630/975258